

DIE ABTREIBUNG

Anfänge der Kriminalisierung
1140-1650

von

WOLFGANG P. MÜLLER



2000

BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
------------------	--

I. DIE THEORIE (1140-1650)

1. Erste Textgrundlagen (um 1140)	13
1.1 Kirchenrecht: Das <i>Decretum Gratiani</i>	13
1.2 Zivilistik: Das <i>Corpus iuris civihs</i>	17
2. Die fröhscholastische Lehre (bis etwa 1235)	22
2.1 Die frühe Kanonistik (bis 1190)	22
2.2 Kanonistik und Zivilistik (1190-1234)	27
2.3 Kanonistik und Theologie	35
3. Neue Textgrundlagen (um 1250)	41
3.1 Kirchenrecht	41
3.2 Zivilistik	47
3.3 Auf dem Weg zur gemeinrechtlichen' Lehre	50
4. Die Abtreibungslehre des <i>Ins commune</i> (1250-1500)	53
4.1 Die Fortentwicklung der Lehre in der Rechtsliteratur	53
4.2 Das Bußwesen	69
4.3 Die kirchliche Synodalgeseztgebung	76
4.4 Weltliche Geseztgebung und Gewohnheitsrecht	81
5. Spätmittelalterliche Vorbehalte	97
5.1 Signorolus de Homodeis (um 1340)	97
5.2 Die Ausbildung einer Minderheitenmeinung (bis 1500)	105
6. Der Sieg der mittelalterlichen Anschauung (bis 1650)	112
6.1 Die <i>communis opinio</i>	112
6.2 Die Straf rechtsformen der frühen Neuzeit	121
6.3 <i>Effraenatam</i> (1588) und <i>Sedes apostolica</i> (1591)	134

7. Die Abkehr von der mittelalterlichen Anschauung (bis 1650).	141
7.1 Quellenkritik und humanistische Jurisprudenz.	141
7.2 Das Ende der scholastischen Beseelungslehre.	153

II. DIE PRAXIS (1200-1500)

1. Zwischen Rechtsanspruch und Rechtswirklichkeit	163
1.1 Systematik des gemeinrechtlichen Abtreibungsverbots.	163
1.2 Das Schweigen der Theorie.	168
1.3 Die weitere Darstellung	170
2. Der gemeineuropäische Rahmen.	176
2.1 Abtreibung und Kindesmord vor bischöflichen Gerichten	176
2.2 Die päpstliche Pönitentiarie.	183
2.3 Die Kirche als Trägerin weltlicher Strafgewalt	197
3. Prozeßrechtliche Rücksichten.	203
3.1 Zuständigkeit	203
3.2 Privatklagen (<i>accusationes</i>).	210
3.3 Das amtliche Verfahren (<i>inquisitio</i>).	224
4. Einblicke in die Lebenswelt	248
4.1 Recht und Moral	248
4.2 Medizinische Kenntnisse.	272
5. Widerstand der Gesellschaft?	283
5.1 Das englische Recht unter kirchlichem Einfluss (bis 1307).	283
5.2 Eine Phase des Übergangs (1307-1348).	297
5.3 Der Verzicht auf weltliche Strafmaßnahmen (seit 1348).	306
Schluß.	319
Abkürzungen.	324
Literaturverzeichnis.	326
Index.	347